

feilen Preisen nicht einzukaufen, auf gute Aufbewahrung und Erhaltung nöthiger Vorräthe, auf Verhütung des Verderbens von Fleisch, Gemüse und bereiteten Speisen, auf nicht größer anzumachendes Feuer, als es gerade nöthig ist, auf kluge Benutzung des brennenden Feuers, damit bei demselben mehreres zugleich bereitet wird, auf nicht länger, als man es braucht zu brennendes Feuer, auf kluges Einkaufen bei den billigsten Verkäufern, und nicht sogleich der ersten, neuern, noch theuern, jungen Früchte und Gemüse, auf das vorsichtige Einkaufen der Wintervorräthe zur Zeit des niedrigstens Preises, auf zeitiges Binden und Bestriicken schadhast werdender Gefäße und Geschirre, auf behutsames Niedersetzen und Wegnehmen der irdenen und gläsernen Geschirre, auf langsames Erwärmen des Geschirres, wenn es auf dem Dreifuße steht,